

Nachricht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **5 (1792)**

Heft 28

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Daß Feigheit nicht in euren Herzen thronet,
 Daß nur allein der Muth
 Und Vaterlandes Liebe in Euch wohne,
 Zeigt Schweizerherz, zeigt Schweizermuth und Blut.

O stimmt mit uns in hohen Freundschafts - Chören
 Zum hohen Himmel an.
 Der Ewige woll uns nur stets erhören,
 Daß unser Land in Friede ruhen kann.

Nachricht.

Beim Buchbinder Schwendimann ist zu haben:

Bewillkommungslied der Bürgerschaft zu Basel an die
 drey hochlöblichen Freyständen Uri, Schweiz und
 Unterwalden.

Abschiedslied der Unterwaldner Freywilligen von Stanz
 nach Basel.

Lied eines jungen Schweizers bey der Ankunft Eidsge-
 nössischer Zuzüger in Basel.

Marschlied der Zürcherischen Mannschaft nach Basel.

Abmarschlied der St. Galler Truppen.

Feldlied für die Truppen der hochlöbl. schweizerischen
 Eidsgenossenschaft bey ihrem Auszug nach Basel, im
 Französisch - Oestreichischen Kriege.

Empfindungen eines Baslers bey der Ankunft der
 Entlibucher in Basel.

Bewillkommungslied an sämtliche Eidsgenössische Hilfs-
 truppen von einem Freund.

Ein Paar Worte an meine lieben Miteidsgenossen.

Zufällige Gedanken eines Schweizermädchens bey den
 Kriegsunruhen zu Basel.

Beschreibung der Zugerischen Truppendeputation nach Basel,
samt der Rede an die Marschfertigen Truppen am
Eidleistungstage.

Predigt bey Beeidigung des Zürcherischen Standes
Contingents des Standes Basel bestimmten Zuzuge.

Predigt über die Eintracht der gemeineidgenössischen
Truppen in Basel.

In hiesiger Buchdruckerey ist einzeln zu haben :

Lied der Solothurner Truppen bey ihrer Ankunft in
Basel 2 fr.
Trinklied für die Schweiztruppen in Basel 2 fr.

Ganten.

Maria Marti und Joseph Uzi, der Uhrenmacher von
Bettlach. Hans Meyer, Hüttenhans von Stüßlingen.

Sterbeliste im Spital.

Von St. Joh. Bapt. 1790 bis	1791	1792
Obres Spital.	⏟	
Kranke	329	368
Untres Spital.		
Kranke	57	37
Kindbetterinnen	15	13
Ihre Kinder	15	13
Summa	416	431
Von allen sind gestorben	23	18

Die meiste Zeit waren 34 bis 36 Kranke. Voriges
Jahr verstarb der 1ste, und dies Jahr der 24te Kranke.

Auflösung des letzten Räthfels. der Apfel. Charade.

Als Knabe sehnt' ich mich mein Erstes zu werden,
Raum ward ichs — wünscht ich schon, mein Zwentes
auch zu seyn,
Ich ward's — und nicht verschont von mancherley
Beschwerden,
Bin ich das Ganze nun; und schiffe mich daren.